

Die 10 Gebote der Ehe



1. Ihr sollt Eure Ehe zu Gottes Ehre führen. Lasst Ihn den Mittelpunkt Eures Lebens sein. Richtet Eure Sinne auf Ihn und haltet seine Gebote. So werdet Ihr Gelingen haben, stets unter seinem Segen stehen und ein Vorbild darstellen für andere.

2. Ihr sollt Euch lieben und ehren und einander beistehen, wie Ihr es Euch versprochen habt. Suchet das Gute für den anderen, lasst Euch sein Wohl höher sein als Euer eigenes, gebt gerne, nehmt dankbar. So werdet Ihr auch das Gute zurückerhalten, was Ihr gesät habt.

3. Ihr sollt nicht müde werden, immer auf's Neue das Öl der Liebe auf den Ablauf des Tages zu gießen, damit er frisch und fröhlich bleibt und nicht zu alltäglich wird. Setzt Euren Kopf und Eure Gaben dafür ein. Wahre Liebe macht erfinderisch.

4. Ihr sollt auf die Wünsche und Schwächen des anderen achten. Schaut Euch in die Augen und seid aufmerksam zu erfahren, was der andere möchte oder vielleicht gar nicht vermag. Seid barmherzig miteinander und schont Euch da, wo einer nicht mithalten kann oder will. Konzentriert Euch auf die Vorzüge des anderen, so werdet Ihr immer dankbar für ihn sein können.

5. Ihr sollt einander treu bleiben. In Taten und in Gedanken. Benehmt Euch so, dass Ihr stets vor Gott und einander treten könnt und auch den Blick in den Spiegel nicht zu fürchten braucht. Verhaltet Euch mit Würde, wie es sich für eine Tochter und einen Sohn des himmlischen Königs gehört.

Die 10 Gebote der Ehe



6. Ihr sollt ehrlich zueinander sein und Euch nicht belügen. Jesus ist die Wahrheit und in ihm ist keine Finsternis. Folgt Ihm, dem Weg zu Gott, und meidet das Böse. Redet offen miteinander und redet gemeinsam mit Ihm. So wird er Eure Gebete gerne erhören.
7. Ihr sollt Euch Zeit füreinander nehmen und nicht jede Sekunde so verplanen, dass Ihr kaum noch zum Atmen kommt. Wenn Ihr plant, so rechnet auch Zeit für Euch beide ein und dann genießt diese Zeit bewusst mit etwas, was Euch Freude macht.
8. Ihr sollt aneinander festhalten in guten wie in schlechten Tagen. Die bösen Tage werden vergehen und es werden wieder schöne kommen. Nach jedem Tal kommt auch wieder ein Berg. Trennt Euch nicht voneinander. Was Gott zusammengefügt hat, das soll der Mensch nicht scheiden.
9. Ihr sollt großzügig bereit sein Euch zu vergeben. Denn keiner von Euch ist fehlerlos und doch seid Ihr beide von Gott geliebt. Er vergibt Euch, wie Ihr einander vergebt. Denn auch für Eure Schuld ist Christus gestorben und hat Euch damit für die Ewigkeit einen Platz im Himmel erkaufte.
10. Ihr sollt respektvoll miteinander umgehen. Achtet auf Eure Worte und Taten und darauf, den anderen nicht zu verletzen. Freiwilliger Respekt ist eine Tochter der Liebe. Und Liebe ist die Hauptsumme aller Gebote: Ihr sollt Gott und einander lieben, Euch selbst und Eure Nächsten. Liebe soll Euch umgeben, von Euch ausgehen und: *sie soll niemals aufhören.*

Die 10

Gebote der Ehe

1. Ihr sollt Eure Ehe zu Gottes Ehre führen. Lasst Ihn den Mittelpunkt Eures Lebens sein. Richtet Eure Sinne auf Ihn und haltet seine Gebote. So werdet Ihr Gelingen haben, stets unter seinem Segen stehen und ein Vorbild darstellen für andere.
2. Ihr sollt Euch lieben und ehren und einander beistehen, wie Ihr es Euch versprochen habt. Suchet das Gute für den anderen, lasst Euch sein Wohl höher sein als Euer eigenes, gebt gerne, nehmt dankbar. So werdet Ihr auch das Gute zurückerhalten, was Ihr gesät habt.
3. Ihr sollt nicht müde werden, immer auf's Neue das Öl der Liebe auf den Ablauf des Tages zu gießen, damit er frisch und fröhlich bleibt und nicht zu alltäglich wird. Setzt Euren Kopf und Eure Gaben dafür ein. Wahre Liebe macht erfinderisch.
4. Ihr sollt auf die Wünsche und Schwächen des anderen achten. Schaut Euch in die Augen und seid aufmerksam zu erfahren, was der andere möchte oder vielleicht gar nicht vermag. Seid barmherzig miteinander und schont Euch da, wo einer nicht mithalten kann oder will. Konzentriert Euch auf die Vorzüge des anderen, so werdet Ihr immer dankbar für ihn sein können.
5. Ihr sollt einander treu bleiben. In Taten und in Gedanken. Benehmt Euch so, dass Ihr stets vor Gott und einander treten könnt und auch den Blick in den Spiegel nicht zu fürchten braucht. Verhaltet Euch mit Würde, wie es sich für eine Tochter und einen Sohn des himmlischen Königs gehört.

Die 10

Gebote der Ehe

6. Ihr sollt ehrlich zueinander sein und Euch nicht belügen. Jesus ist die Wahrheit und in Ihm ist keine Finsternis. Folgt Ihm, dem Weg zu Gott, und meidet das Böse. Redet offen miteinander und redet gemeinsam mit Ihm. So wird er Eure Gebete gerne erhören.
7. Ihr sollt Euch Zeit füreinander nehmen und nicht jede Sekunde so verplanen, dass Ihr kaum noch zum Atmen kommt. Wenn Ihr plant, so rechnet auch Zeit für Euch beide ein und dann genießt diese Zeit bewusst mit etwas, was Euch Freude macht.
8. Ihr sollt aneinander festhalten in guten wie in schlechten Tagen. Die bösen Tage werden vergehen und es werden wieder schöne kommen. Nach jedem Tal kommt auch wieder ein Berg. Trennt Euch nicht voneinander. Was Gott zusammengefügt hat, das soll der Mensch nicht scheiden.
9. Ihr sollt großzügig bereit sein Euch zu vergeben. Denn keiner von Euch ist fehlerlos und doch seid Ihr beide von Gott geliebt. Er vergibt Euch, wie Ihr einander vergibt. Denn auch für Eure Schuld ist Christus gestorben und hat Euch damit für die Ewigkeit einen Platz im Himmel erkaufte.
10. Ihr sollt respektvoll miteinander umgehen. Achtet auf Eure Worte und Taten und darauf, den anderen nicht zu verletzen. Freiwilliger Respekt ist eine Tochter der Liebe. Und Liebe ist die Hauptsumme aller Gebote: Ihr sollt Gott und einander lieben, Euch selbst und Eure Nächsten. Liebe soll Euch umgeben, von Euch ausgehen und: *sie soll niemals aufhören*